

Erfahrungsbericht zum Auslandssemester SoSe 2015

University of Latvia

Im Sommersemester 2015 absolvierte ich mein Auslandssemester an der University of Latvia in Riga. An der Viadrina studiere ich Master of European Studies und war damals im dritten Semester. Für Riga hatte ich mich entschieden, weil ich zum Einen diesen Teil von Europa noch nicht kannte und zum Anderen weil die Universität im aktuellen CHE Ranking als Geheimtipp angesprochen wurde.

Da das Semester in Riga direkt anfang, als das Semester an der Viadrina aufhörte, hatte ich nur wenig Zeit umzuziehen. Glücklicherweise ist das Internationale Büro der Universität in Riga sehr gut organisiert und ich konnte meine Kurse bereits vorher alle auswählen.

Ein WG-Zimmer habe ich über eine Facebook Gruppe gefunden. Die Universität hat auch Studentenwohnheime, aber da muss man sich meistens das Zimmer teilen bzw. Einzelzimmer sind recht teuer. Ich hatte zwei Mitbewohner und die Wohnung lag in der Nähe der beiden Gebäude, in denen die Fakultäten untergebracht waren, die ich besuchte.

Die University of Latvia hat ein großes und sehr breit angelegtes Vorlesungsangebot. Ich habe mich dafür entschieden, zwei Kurse aus dem spanischsprachigen Master zu besuchen, einen zu spanischer Linguistik und einen über die Geschichte Spaniens. Außerdem besuchte ich noch drei Vorlesungen auf Englisch aus dem MBA Programm sowie einen Lettisch Sprachkurs.

Das Niveau der Vorlesungen war angemessen und gut vergleichbar mit meinen Vorlesungen in Deutschland. Man musste regelmäßig Leistungsnachweise über kurze Essays oder Vorträge bringen. Zum Schluss des Semesters musste man noch eine Klausur in jeder Vorlesung schreiben. In den MBA Kursen waren viele internationale Studenten, in den spanischsprachigen Kursen waren nur Letten. Ich konnte auch die Kurse problemlos alle an der Viadrina anerkennen lassen.

Neben dem Studium habe ich einige Sportkurse besucht, welche die University of Latvia anbietet, und auch das ESN hat viele Ausflüge angeboten. Ich habe an den Exkursionen nach Finnland, Tallin und St. Petersburg teilgenommen. An allen Ausflügen haben sich viele verschiedene Leute beteiligt und wir hatten immer großen Spaß.

Die Stadt Riga und nicht zuletzt Lettland haben mir sehr gut gefallen. Ein Land mit einer reichen und vor allem abwechslungsreichen Geschichte, welches eine enge Verbindung zur Natur hat und ein Volk, das geprägt ist durch verschiedene Einflüsse und doch immer die eigene Sprache beibehalten hat. Riga hat eine wunderschöne Altstadt, aber auch viele Parks, schöne Cafés und natürlich die berühmten Markthallen.

Zur Erkundung des Landes kommt man überall gut mit dem Bus hin. Es gibt auch tägliche Verbindungen nach Tallin, Vilnius und vielen weiteren Städten in der Umgebung. Mit dem Zug kommt man problemlos an die Ostküste und kann dort Dünen und das Meer genießen.

Insgesamt habe ich eine wunderschöne Zeit in Riga verbracht. Ein paar Lettisch- oder Russischkenntnisse sind von Vorteil, aber man kommt auch mit Englisch sehr weit. Meiner Meinung nach kann man auch ein wunderschönes Mittsommerfest bei Kälte verbringen, Husky-Schlitten fahren sollte jeder Mal ausprobiert haben und es gibt sehr gutes Bier in Lettland. Ich habe dort viel gelernt, tolle Menschen kennengelernt und werde sicherlich nicht zum letzten Mal dort gewesen sein.